

11.12.2015

Ein Fohlen für „Fury“



Teilnehmer und Team des Projekts Fury freuen sich über eine Spende der Aral Stiftung in Höhe von 8000 €. Diese Summe ermöglicht die Übernahme einer Patenschaft für ein Fohlen!

Am 07.12.15 überreichte Herr Stefan Brock (rechts im Bild), Vorstandsvorsitzender der Aral AG, den Mitarbeitern des Projektes, Christina Weißenborn und Arnd Vohrmann, einen symbolischen Scheck.

Das Projekt Fury:

Das Projekt findet auf dem Reiterhof Fleige an der Gerther Str. 143/144, in Bochum-Gerthe statt und bietet jeweils 16 jungen Menschen die Möglichkeit, einen Weg in das Erwerbsleben zu finden. Begleitet und angeleitet werden die Teilnehmenden von Praxisanleitern und sozialpädagogischen Fachkräften.

Das *Projekt Fury* bietet im Sinne der Erlebnispädagogik für diese Jugendlichen das Tätigkeitsfeld „Reiterhof“ an. Wie kam es nun zu ungewöhnlichen Patenschaft? Aktuell ist die Stute von Frau Fleige, „Contessa“, tragend und so entstand die Idee, die Patenschaft für das künftige Fohlen zu übernehmen.

Die Fury Teilnehmer sehen der Geburt des kleinen Fohlens im April 2016 mit großer Freude und Spannung entgegen. Sie werden das heranwachsende Leben begleiten und bei dessen ersten

Schritten dabei sein.

Die monatlichen Kosten (Stallmiete, Hufpflege, Krankenversicherung für Pferde, eventuell anfallende Tierarztkosten und Verpflegung) werden ca. 600 € betragen. Mit der Spende von 8000 € können somit die Pflegekosten von einem Jahr, inklusive einmaliger Besamungskosten, beglichen werden.

Fury ist ein Projekt der bobeq GmbH, Tochtergesellschaft der AWO Ruhr-Mitte, in Kooperation mit dem Jobcenter Bochum.

Herzlichen Dank an die Aral-Stiftung!

Redaktion: Christina Weißenborn und Arnd Vohrmann, Projekt Fury

V.i.S.P.: Beate Franz, AWO Ruhr-Mitte, E-Mail b.franz@awo-ruhr-mitte.de